

TerraVis GmbH · Industrieweg 110 · 48155 Münster

Neue TRGS 529

Die aktualisierte TRGS 529 ist am 16.07.2024 erschienen!

Vor allem zum Thema Spurenelemente gibt es wichtige Neuerungen für Sie als Betreiber:

Konkret wurde das krebserregende Potential von Cobalt- und Nickelverbindungen analysiert. Im Ergebnis müssen Schutzmaßnahmen für Co- und Ni-Verbindungen z.B. Nickel(II)-sulfat oder Cobalt(II)-carbonat entsprechend der TRGS 910 oder TRGS 561 getroffen werden, außer es wird mit relevanten biologischen Tests wie z.B. Zellkulturversuchen belegt, dass die für die Krebsentstehung relevanten Wirkmechanismen nicht hervorgerufen werden.

Dieser Test wurde für EDTA-Ni und EDTA-Co erbracht. Zudem konnte gezeigt werden, dass diese Verbindungen eine bessere Bioverfügbarkeit und dadurch höhere Effizienz in der Biogasanlage aufweisen.

Gleichzeitig ist der Einsatz pulverförmiger Nickel- oder Cobaltverbindungen ohne biologischen Test im fermentierbaren Sack gemäß der neuen TRGS 529 nicht mehr erlaubt.

Die TerraVis setzt seit jeher auf maximale Sicherheit und Effizienz für unsere Kunden. Dementsprechend werden von uns Nickel- und Cobalt-EDTA-Verbindungen verwendet, für die dieser Nachweis besteht und die zudem maximal effizient in Ihrer Biogasanlagen wirken.

Grundsätzlich sollten Sie Zusatzstoffe auch weiterhin mit größtmöglicher Sorgfalt verwenden. Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf auch entsprechende Schutzausrüstung zur Verfügung und bieten Schulungen zur TRGS an!

Bei weiteren Fragen zum Thema kontaktieren Sie uns jederzeit gerne!

Mit freundlichen Grüßen

TerraVis – Die Macher von Biogas

TerraVis GmbH
Industrieweg 110
48155 Münster
Tel.: 0251 . 682-2055
Fax: 0251 . 682-2514

Geschäftsführung:
Johannes Joslowski
Eike Henning Lammers

Amtsgericht Münster
HRB: 13555
USt-IdNr.: DE280704687
info@terravis-biogas.de
www.terravis-biogas.de

Bankverbindung:
DZ Bank AG
IBAN: DE72 4006 0000 0000 1907 48
BIC: GENODEM3